FHNW · VISUELLES PORTFOLIO · FONDATION BEYELER, BESUCH 20.08.2026

Umwelt / Lebendiges System

Eine visuelle Feldnotiz aus eigenen Erfahrungen, Beobachtungen und Gedanken.

PROZESS

01 ERFAHRUNG
02 BEOBACHTUNG
03 VERBINDUNG
04 GEDANKE
05 SYSTEM







01 ERFAHRUNG

Zuerst nur eine Ameise.

Zuerst dachte ich, dass die Ameise zufällig an der Wand war. Dann habe ich verstanden, dass sie selbst Teil des Kunstwerks ist.

02 BEOBACHTUNG

Der Raum bewegt sich.

Die Ameisen folgen ihren eigenen Wegen und beachten die Besucher nicht. Das Werk sieht deshalb nie genau gleich aus.

03 VERBINDUNG

Mensch ↔ Tier

Auch Tiere können einen Raum gestalten und Teil eines Kunstwerks werden. Menschen stehen nicht immer im Mittelpunkt.

04 GEDANKE

Eine kleine Überraschung.

Etwas Übersehenes wird zum Werk. Genau dieser Moment interessiert mich am meisten.

05 Nicht ein einzelnes Objekt, sondern ein lebendiges Beziehungssystem.

Du betrittst kein Bild. Du betrittst ein System.

Eigene Wahrnehmung, Fotografien und Auswahl bilden die Arbeit. Die Dokumentation entsteht im Prozess und wird selbst zum visuellen Artefakt.

Dmytro Hlukh · 2026

Ausgangspunkt · Pierre Huyghe, *Umwelt* (2011), Fondation Beyeler
Resonanzraum · Donna Haraway, Grenze zwischen Mensch und Tier